



EVALUATION VON LARP- VERANSTALTUNGEN

Gut für die Qualität - gut für die SL-Seele

INHALT DES VORTRAGS

- Die GfLR e.V.
- Die Entstehung der Idee
- Die Durchführung
- Aufbau der Fragebögen
- Die Auswertung
- Pro & Contra Evaluation
- Fazit



WER WIR SIND

- Gemeinnütziger Verein mit Sitz in Wetter a.d. Ruhr NRW
- LARPs
- Workshops
- Publikationen und Pressearbeit
- Fachtagungen/Fortbildungen
- Orga-Support



DIE ENTSTEHUNG DER IDEE

- Evaluation (vom lat. „valere“ = stark, wert sein) = Untersuchung und Bewertung
- Idee in 2014, seit 2015 aktiv auf fast allen Veranstaltungen der GfLR e.V. angewandt (Ausnahme bisher : Workshops)
- Bisher vier vollständige Evaluationen (3 LARPs, 1 Fachtagung)
- Bögen werden für jede Veranstaltung angepasst, um spezifische Punkte der jeweiligen Veranstaltung erfragen zu können
- Aus dem Bedürfnis heraus, dezidiertes Feedback zu bekommen, um Qualität zu verbessern

DIE ENTSTEHUNG DER IDEE



- Die Gottmann-Konstante:
 - „Die sogenannte *Gottman-Konstante* besagt, dass in stabil-zufriedenen Beziehungen das Verhältnis von positivem zu negativem Verhalten mindestens 5:1 betragen muss; eine negative Interaktion kann durch fünf positive kompensiert werden.“

DIE DURCHFÜHRUNG



- Fragebögen für SC & NSC, die Sonntagmorgen per Hand ausgefüllt werden
- Vorherige Ankündigung der E. in SL-Ansprache, Bitte um Ausfüllen der Bögen am Sonntagmorgen
- Mischung von quantitativen und qualitativen Fragemethoden
- Anonymes Ausfüllen der Bögen

AUFBAU DER FRAGEBÖGEN

- Frage nach Zustimmung in 5 Abstufungen: „trifft völlig zu“ bis „trifft gar nicht zu“
- Plus weiteres Feld für „Keine Angabe“
- Einteilung der Fragen in Kategorien wie Organisatorisches (*Anmeldung, Erreichbarkeit der SL vor Ort*), Inhaltliches (*Plotdichte, Plotqualität, Ausstattung*), Strukturelles (*Location, Verpflegung*), etc.
- Freifelder mit Möglichkeit zu Lob und konstruktiver Kritik

TRICKS UND KNIFFE ZUM AUFBAU DER FRAGEBÖGEN

- Immer nach „entsprechend der Ausschreibung“ fragen
- Lob einfordern: Was fandest du besonders gut?
- Kritik als konstruktive Hilfe einfordern: Nicht nach Schlechtem fragen, sondern was wie verbessert werden kann
- Frage nach dem Wettereinfluss einbeziehen
- Nicht nach Gesamtnote fragen, die ergibt sich rechnerisch

DIE AUSWERTUNG

- Rechnerische Werte ggf. nach Kategorien sortiert
- ggf. Box-Whisker-Plot zur besseren graphischen Darstellung
- Stärken-Schwächen-Bilanz zu jedem Kategorien-Block mit Verbesserungsideen für´s nächste Mal
- Als PDF auf Homepage wg. Transparenz
- Zusammenfassung für TN in Abschlussmail



PRO & CONTRA



- Die Nachteile zuerst:
 - Mehr Arbeit! Je nach TN-Zahl, Art der E. und Ausführlichkeit der Auswertung
 - Mehr Kritik! Als man vielleicht möchte...
 - Mehr Wahrheit! Als man wissen wollte...und in drei Kategorien

- **Kategorie 1:** Zu vernachlässigende Kritikpunkte
 - *„Mir war das Licht zu hell, die Cola zu kalt und außerdem hatte ich eine Erkältung“*
- **Kategorie 2:** Kritik auf Grund unterschiedlicher Auffassungen
 - *„Es gab kein Bedrohungsszenario - das hat mir gefehlt!“*
- **Kategorie 3:** Relevante Kritikpunkte
 - *„In der letzten Szene durften nur fünf Spieler etwas tun, da konnte ich nicht mitmachen. Gefühlt hat die SL mich aus dem Plot ausgeschlossen“*

PRO & CONTRA

- Und nun zu den Vorteilen:
 - Viel dezidierteres und differenzierteres Feedback zu vielen verschiedenen Aspekten der Veranstaltung, die vom Veranstalter bestimmt werden können
 - Besonders im Vergleich mit rein mündlichen oder subjektiv-schriftlichen (Mails nach der Con) Feedbacks einzelner TN



PRO & CONTRA

- Noch mehr Vorteile:
 - Art der Kritikäußerung wird von uns bestimmt, Aufforderung zu konstruktiver Kritik fällt viel leichter
 - Rechnerischer Wert/quantitatives Ergebnis ergänzend zu qualitativen mündl. und schriftl. Aussagen
 - (relative) Vergleichbarkeit der Veranstaltungen
 - Partizipation der TN - wichtig hierbei auch die anschließende Veröffentlichung des Ergebnisses wegen der
 - Transparenz als Organisator/Veranstalter

PRO & CONTRA

- Die Vorteile hören gar nicht mehr auf:
 - Abgleich zwischen der Selbstwahrnehmung und der Fremdwahrnehmung
 - Realistischeres Bild der Veranstaltung
 - Dezidierte Schwachstellenanalyse möglich
 - Öffentlichkeitswirksam in Bezug auf Selbstdarstellung des Veranstalters: Glaubwürdigkeit



FAZIT

- Evaluation hat viele Vorteile und nur wenig Nachteile
- Evaluation ist nicht zwingend notwendig, kann aber sehr bereichernd sein
- Evaluation in der GfLR e.V. klappt gut und ist unser Instrument der Wahl, wenn es um die Auswertung von Veranstaltungen geht
- Es gibt viele verschiedene Arten der Evaluation
- Evaluation ist gut für die Gottmann-Konstante 5:1 - es sei denn man hat wirklich ein katastrophales LARP gemacht...

WO FINDE ICH BEISPIELE?

- Auf unserer Homepage findet ihr alle von uns durchgeführten Evaluationen inklusive der ausführlichen Auswertung.
- Einfach hier klicken:
- <http://www.gflr.de/veranstaltungen/evaluationen/>

VIELEN DANK FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT

Katharina Munz

1. Vorstand der Gesellschaft für Live-Rollenspiel e.V.